

VORWORT

Wie seine Vorgänger enthält das „Statistische Jahrbuch der Stadt Wien 1989“ quantitative Informationen aus nahezu allen Bereichen des kommunalen Lebens. Wer immer sich für die österreichische Bundeshauptstadt und ihre Entwicklung interessiert, wird in diesem umfangreichen Quellenwerk aufschlußreiche Daten finden, die den Ist-Zustand unserer Stadt exakt abbilden.

In seiner äußeren Aufmachung und in der Gliederung in Fachkapitel zwar unverändert, konnte durch Neugestaltung verschiedener Tabellen die Lesbarkeit der publizierten Daten wesentlich verbessert werden. Diesem Ziel dienen auch die zum Teil neu konzipierten Graphiken. Da die Fülle der jährlich neu erfaßten Zahlen die Übersichtlichkeit des Jahrbuches bedrohte, wurden einige Tabellen stark verdichtet oder — falls deren Aussagekraft ohnehin an Aktualität verloren hatte — weggelassen.

Neu aufgenommen wurden u. a. die Meßwerte von bodennahem Ozon, die Verkaufspreise von Immobilien nach der unterschiedlichen Lage der Objekte und Angaben über die einzelhandelswirksame Kaufkraft der Bevölkerung. Erstmals kann man sich auch über die beitragspflichtigen Monatseinkommen der Beschäftigten nach Wirtschaftsklassen und über den Anteil der ausländischen Schüler/innen an den allgemeinbildenden Pflichtschulen sowie an der AHS-Unterstufe oder über die Übernachtungen von Besuchern aus den zehn wichtigsten Herkunftsländern informieren. Nicht neu, sondern bereits Tradition ist das im Ländervergleich sehr umfangreiche Kapitel „Kultur, Information und Kommunikation“.

Der Leser, der sich mittels Tabellen und Graphiken von den Vorzügen, aber auch Problemen der Bundeshauptstadt ein Bild machen will, sei darauf hingewiesen, daß überall dort, wo Menschen arbeiten, trotz angestrebter Sorgfalt und Genauigkeit Fehler nie völlig vermieden werden können. Für Hinweise, aber auch andere Kommentare und Anregungen wären wir dankbar.

Das Statistische Amt der Stadt Wien dankt allen außenstehenden privaten und öffentlichen Stellen, die Zahlenmaterial zur Verfügung stellten und somit zur Herausgabe dieses komplexen Werkes beitrugen.

Wien, im November 1990

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 66 — Statistisches Amt